



Bali, Tänzerin

© Hans Gsellmann (verstorben 2011)

Indonesien: Bali Rundreise

**Natur - Kultur - Tänze - Feste
Trekking, Rafting und Genießen**

Die Insel Bali, eine von 17.000 Inseln in Indonesien, wird von vielen als Insel der (hinduistischen) Götter und auch als Insel der 30.000 Tempel bezeichnet. Tatsächlich bietet diese Insel auf engstem Raum eine grandiose Fülle an Sehenswürdigkeiten. Mit Palmen gesäumte Strände und komfortable Hotels laden an der Küste zum Ausspannen ein. Wunderschöne Reisterrassenfelder, dunkelblau leuchtende Bergseen und mehrere Vulkane faszinieren die Besucher bei unseren Ausflügen ins Landesinnere ebenso wie die beeindruckenden hinduistischen Tempelanlagen, bei denen faszinierende Zeremonien abgehalten werden. Wer einmal an einem der vielen Tempelfeste teilgenommen hat, in der Nacht der betörenden Gamelang-Musik gelauscht und einen der bezaubernden Tempeltänze gesehen hat, wird dies nie vergessen. Sie bekommen einen intensiven Einblick in die Kultur und Lebensweise der Balinesen und erleben die grandiose Landschaft Balis bei Wanderungen und einer Raftingtour - Bali wird sicherlich einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Indonesien

Einreisebestimmungen:

Für Indonesien ist neben einem **mindestens noch 6 Monate nach Ausreise gültigen Reisepass** ein **Visum notwendig** - Sie erhalten dieses direkt bei der Einreise nach Indonesien. Preis derzeit: USD 25,- (direkt an der Grenze zu entrichten)

Impfungen:

Impfungen sind keine vorgeschrieben, doch empfiehlt man Ihnen wahrscheinlich folgendes Basis-Schutzprogramm:

- * Typhus
- * Diphtherie
- * Hepatitis A + B
- * Cholera-Impfung
- * Polio- und Tetanuschutz

Jakarta und Süd-Bali gelten als relativ frei von Malaria, aber in anderen Regionen Indonesiens ist Malaria verbreitet. **Informationen zum aktuellen Stand gibt Ihr Hausarzt oder das Tropeninstitut.**

Währung:

Die Landeswährung ist die Indonesische Rupiah (IDR). Die Mitnahme von USD und EURO wird empfohlen.
1.000 IDR = ca. € 0,081 1€ = ca. 12.310,- IDR (Stand Nov. 2011)

Stromspannung:

in den Städten meist 220/240 V, 50 Hz, in abgelegenen Gegenden meist 110 V.

Zeitunterschied:

Es gibt drei Zeitzonen in Indonesien, zwei sind für unsere Programme relevant.

Bali, Sulawesi, Nusa Tenggara: MEZ + 7 Stunden, MESZ + 6 Stunden
Sumatra, Java: MEZ + 6 Stunden, MESZ + 5 Stunden

Klima:

Der größte Teil von Indonesien (außer Sumatra und Borneo) hat eine ausgeprägte Trockenzeit von März bis Oktober. Die Luftfeuchtigkeit liegt im Sommerhalbjahr bei ca. 65 - 85 % und verringert sich in höheren Lagen. Die Temperaturen liegen an der Küste - wo immer ein angenehmes Lüftchen bläst - zw. 30 - 35 °C. In vielen Regionen, die wir bereisen, herrschen daher - je nach Höhenlage - angenehme 25 - 28 °C bei geringer Luftfeuchtigkeit.

obere Zeile: durchschnittliche Tages-Höchsttemperatur

zweite Zeile: durchschnittliche Tages-Tiefsttemperatur

	April	Juli/August	Oktober
Jakarta:	31 °C	31 °C	31 °C
	24 °C	24 °C	24 °C
Denpasar:	31 °C	29 °C	31 °C
	25 °C	24 °C	25 °C

30. 3. - 10. 4.2012 RL: Anton Eder
17.10. - 28.10.2012 RL: Dr. Rudolf Federmair

**Erlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus
und ***Hotels/HP**

**Flug ab Wien, Linz, Graz, Salzburg,
Innsbruck, München € 2.740,- € 2.790,-**

EZ-Zuschlag: € 340,-

Visum für Indonesien (VIS): US\$ 25,-

Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 490,-

1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München - Frankfurt - Singapur. Zuflüge am Abend nach Frankfurt - Flug mit Singapore Airlines von Frankfurt nach Singapur.

2. Tag: Singapur - Denpasar. Weiterflug nach Denpasar, wo man um ca. 21.30 Uhr landet. Kurzer Transfer zum Hotel in Kuta.

3. Tag: Kuta - Batubulan - Ubud. Wir verlassen heute die Küste, um zunächst das Landesinnere der Insel Bali zu erkunden und die von der hinduistischen Religion geprägten Traditionen der Balinesen zu erleben. Unser erstes Ziel ist der Ort Batubulan, wo Bali-Besucher beim mythischen Barong-Tanz in die Gedankenwelt der Balinesen eingeführt werden. Im Ort leben auch recht kreative Steinmetze, die aus Sandstein Götterstatuen meißeln. Durch eine liebliche Landschaft fahren wir weiter in die Orte Batuan, Sakah und Mas zu einigen idyllisch gelegenen Dorftempeln. Wir besuchen zudem die ‚Elefantenhöhle‘ (Goa Gaja), das Felsrelief Yeh Pulu und den Pura Samuan Tiga. Am Nachmittag erreichen wir schließlich Ubud, das für sein angenehmes Klima, die vielen Künstler und seine schöne Lage bekannt ist. Ubud ist der ideale Ausgangspunkt, um das traditionelle, vom Tourismus teilweise noch unberührte Bali kennenzulernen. Sollte in der Region in den nächsten Tagen eines der vielen Feste abgehalten werden, so nehmen wir natürlich daran teil.

4. Tag: Ubud - Rundfahrt mit Reisterrassen-Wanderung. Abseits der ausgetretenen Touristenpfade erkunden wir einige der landschaftlich schönsten und kulturell interessantesten Attraktionen der Region. Zunächst geht es zu den berühmten Reisterrassenfeldern bei



Fischer

© Anton Eder

Tegallalang, wo wir eine kurze Wanderung unternehmen. Die Quelltemper Gunung Kawi Sebatu und Tirta Empul erlauben uns einen Einblick in die Religiosität der Einheimischen. Von Tampaksiring wandern wir auf schmalen Wegen durch das tief eingeschnittene Tal des Pakerisan-Flusses. Grandios angelegte Reisterrassenfelder, die Begräbnis-Gedenkstätten von Gunung Kawi und verborgen angelegte Meditationshöhlen werden wir bei dieser Wanderung sehen. Wer an der Wanderung nicht teilnehmen will, kann die einzelnen Besichtigungspunkte auch mit dem Bus aufsuchen. An einem der Abende können wir in Ubud traditionelle balinesische Tänze erleben.

5. Tag: Ausflug zum Vulkan Batur. Heute erkunden wir die eindrucksvolle Landschaft des Vulkans Batur. Wir fahren nach Penelokan, wo sich der grandiose Blick über den 8 qkm großen Vulkankrater öffnet, in dem der halbmondförmige Batur-See, der ein Drittel des Kraters einnimmt, und der aktive Batur-Vulkan liegen. Wir fahren in den Krater hinein und gelangen entlang des Sees zum alten Tempel von Songan. Gegenüber liegt das ‚Bali Aga-Dorf‘ Trunyan, wo noch Urbewohner Balis leben. Am Kratertrand besuchen wir in Kintamani den Pura Ulun Danu Batur-Tempel, einen der größten Komplexe der Insel mit neun Tempeln. Wanderfreunde haben heute die Möglichkeit, innerhalb von 2 - 3 Stunden (1000 Höhenmeter) - durch den schönen Dschungel wandernd - den 2153 m hohen Abang, die höchste Erhebung des Batur, zu besteigen. Von der Batur-Caldera, auf der sich auch Tempel befinden, genießt man einen grandiosen Blick über die Vulkanlandschaft.

6. Tag: Affenwald - Rafting-Tour am Yeh-Ayung Fluss - Vogelpark. Am Vormittag unternehmen wir einen Ausflug zum sehenswerten Affenwald in Sangeh, wo man halb wilde Makaken beobachten kann. Anschließend lassen wir uns über die kleinen Stromschnellen des Yeh-Ayung Flusses durch das tief eingeschnittene Flusstal treiben und erleben eine herrliche Naturkulisse mit kleinen Wasserfällen, bunt blühenden Bäumen und den sich weit über die Berghänge erstreckenden Reisterrassen. Nachmittags erkunden wir im nahe gelegenen Vogelpark in geräumigen Käfigen und Freiluftgehegen eine Vielzahl indonesischer Vögel, z.B. den Bali Star und verschiedene Paradiesvögel. Am Abend Rückkehr nach Ubud.

7. Tag: Ubud - Pura Besakih - Goa Lawa - Candidasa Strand. Wir verlassen Ubud, um als nächsten Programmpunkt den Osten von Bali zu erkunden. Am Morgen besuchen wir reichlich dekorierte Tempel in Sidan und Bangli. An den Hängen des 3142 m hohen Vulkan Agung wandern wir zum Pura Besakih, der wichtigsten Wallfahrtsstätte der balinesischen Hindus. Bereits im 11. Jh. war er eine Kultstätte der Animisten - heute wird er als ‚Muttertempel‘ bezeichnet. In Klungkung interessieren uns die Reste des Palastes und die alte Gerichtshalle Kerta Gosa - über Jahrhunderte herrschte hier der Oberste Gerichtshof Balis. Auf unserem Weg liegt auch die Fledermaushöhle ‚Goa Lawa‘ mit dem vorgelagerten Tempel. Unser Tagesziel ist Candidasa mit seinem schönen Strand.

8. Tag: Candi Dasa - Tenganan - Lovina Strand. Am Morgen besuchen wir das nahe gelegene Tenganan, eines der schönsten Dörfer Balis. Anschließend fahren wir über Amlapura mit seinem Palast und Tirthaganga mit seinem Wasserschlösschen in den Norden Balis. Entlang der Küste, die von schwarzen Sandstränden und Fischerbooten geprägt ist, gelangen wir über Tejakula (alte Pferdetränke) und Julah (alter Tempel) nach Lovina, wo wir unser Hotel beziehen.

9. Tag: Dschungeltrekking am Kratersee - Bratan-See. Nach dem Besuch des Gitgit-Wasserfalls fahren wir zu den auf 1200 m Höhe gelegenen Kraterseen Buyan und Tamblingan, die von einer einzigartigen Dschungellandschaft umgeben sind. Von Pancasari aus werden wir auf einem guten Weg, der durch meist flaches Gelände führt, eine schöne Wanderung unternehmen, die uns durch den Wald rund um den Buyan- und Tamblingan-Buyan-See nach Tamblingan führt. Am Nachmittag (oder am nächsten Morgen) besuchen wir am Bratan-See die fotogene Tempel-



Reisterrassen

© Anton Eder

anlage. Wir nächtigen im kühlen Bergklima in der Nähe des Bratan-Sees.

10. Tag: Bratan-See - Tanah Lot - Sanur. Vom Bratan-See fahren wir durch die grandios schöne Reisterrassenlandschaft von Jatiluwih zum mystisch wirkenden Batukau-Tempel, der am Südhang des Batukau-Vulkans inmitten eines Waldes liegt. In Mengwi besichtigen wir den reich dekorierten Tempel Taman Ayun und fahren von Sanur zur Südküste, wo wir auf einer vorgelagerten Insel den Tempel Tanah Lot bewundern. Am Nachmittag gelangen wir wieder zurück nach Kuta, wo wir den letzten Abend verbringen.

11. Tag: Sanur - Kuta - Singapur - Frankfurt. Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Flug über Singapur nach Frankfurt.

12. Tag: Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz/München. Ankunft in Frankfurt am Morgen - Weiterflug nach Österreich und München.

Leistungen:

P-FAIB

- * Linienflug mit Singapore Airlines über Frankfurt und Singapur nach Denpasar und retour
 - * Transfers und Ausflüge lt. Programm mit einem indonesischen Bus/Kleinbus mit Aircondition
 - * 9 Übernachtungen in guten ***Hotels (indonesische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
 - * Halbpension mit balinesischem Frühstück
 - * Eintritte lt. Programm
 - * Rafting-Tour am Yeh-Ayung Fluss
 - * 1 Broschüre ‚Bali‘ von Anton Eder je Zimmer
 - * qualifizierte österreichische Reiseleitung
 - * Flug bezogene Taxen (derzeit € 490,-)
- Nicht inkludiert: Visum für Indonesien (derzeit US\$ 25,- an der Grenze), Ausreisesteuer Indonesien derzeit 150.000 Rps. (ca. € 12,-)
- Gültiger Reisepass mit indonesischem Visum erforderlich.**
Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

Hotelunterbringung: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (indonesische Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC:

Kuta:	***Hotel ‚Risata‘
Ubud:	****‚Pertiwi‘ Resort
Candidasa:	****Hotel ‚The Nirwana Resort‘
Lovina:	***Hotel ‚Aneka‘
Bedugul:	***Hotel ‚Bali Handara Kosaido‘



Bratan-See

© Anton Eder



Fest auf Bali

© Günter Wronna